

Statistische Berichte



Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein

STATISTIKAMT NORD

P I 4 (1) - j/05 H

29. November 2007

Volkswirtschaftliche Eckdaten der Metropolregion Hamburg 1997 bis 2005

Daten aus Gemeinschaftsveröffentlichungen der Arbeitskreise
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder und
Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder

Für die Weitergabe als Excel-Datei gilt:

Die absoluten Zahlen dürfen nur für Zwecke eigener Berechnungen verwendet werden. Eine Veröffentlichung bzw. Weitergabe ungerundeter Zahlen ist nicht gestattet. Absolutzahlen dürfen nur in der vom Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder" freigegebenen Zahlengenauigkeit (1000,0) an Dritte weitergeleitet werden.

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Karin Budziszewski · Telefon: 040 42831-1836 · E-Mail: vgr-hh@statistik-nord.de

Herausgeber: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · AöR · Steckelhörn 12, 20457 Hamburg · Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Internet: www.statistik-nord.de · E-Mail: info-HH@statistik-nord.de oder info-SH@statistik-nord.de · Bestellungen: vertriebSH@statistik-nord.de
© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seit
Vorbemerkung	3
Erläuterungen und Definitionen	4
Karte: Metropolregion Hamburg	6
Tabelle 1 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in jeweiligen Preisen in der Metropolregion Hamburg 2004 und 2005	7
Tabelle 2 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen in jeweiligen Preisen nach (zusammengefassten) Abschnitten in der Metropolregion Hamburg 2004 und 2005	9
Tabelle 3 Erwerbstätige nach (zusammengefassten) Abschnitten und Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen in der Metropolregion Hamburg 2004 und 2005	11
Tabelle 4 In der Metropolregion Hamburg entstandenes Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne -und gehälter 2004 und 2005	13
Tabelle 5 Einkommen der privaten Haushalte in der Metropolregion Hamburg 2004 und 2005	15
Tabelle 6 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Erwerbstätige am Arbeitsort in der Metropolregion Hamburg 1997 bis 2005	17
Tabelle 7 In der Metropolregion Hamburg entstandenes Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne -und gehälter 1997 bis 2005	18
Tabelle 8 Einkommen der privaten Haushalte in der Metropolregion Hamburg 1997 bis 2005	19
Diagramm I Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer 2005 (Metropolregion Hamburg = 100)	14
Diagramm II Anteile der Teilgebiete am Primäreinkommen der Metropolregion Hamburg 2005 in Prozent	16
Diagramm III Bruttoinlandsprodukt und Erwerbstätige in der Metropolregion Hamburg 1997 bis 2005	20
Diagramm IV Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer in der Metropolregion Hamburg 1999 bis 2005 - Veränderung zum Vorjahr in Prozent -	20

Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 2005

Eine Information des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“

Am 17. Februar 2006 wurden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (AK VGR d L) erstmals Ergebnisse der Revision 2005 mit überarbeiteten Werten ab 1991 veröffentlicht. Die Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden in etwa fünf- bis zehnjährigen Abständen überarbeitet um neue Konzepte einzuführen, methodische Verbesserungen zu realisieren und neue Datenquellen zu erschließen. Dabei ergaben sich die Neuerungen vor allem durch neue Ansätze im Rahmen des europaweit rechtsverbindlichen Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG). Allerdings lassen sich die Auswirkungen der erwähnten datenbedingten und der methodischen Änderungen auf die Regionalergebnisse im Einzelnen nicht getrennt quantifizieren.

Konzeptbedingte Änderungen

Eine grundlegende Neuerung im Rahmen der Revision 2005 ist die Einführung einer **jährlich wechselnden Preisbasis (Vorjahrespreisbasis)** für die Deflationierung anstelle der bisherigen Festpreisbasis. Das heißt, dass die realen, jetzt als preisbereinigt bezeichneten Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nicht mehr in Preisen eines konstanten Jahres (zuletzt in Preisen von 1995), sondern in Preisen des jeweiligen Vorjahres ausgedrückt werden. So wird das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2005 in Preisen des Jahres 2004, das preisbereinigte BIP 2004 in Preisen des Jahres 2003 abgebildet. Dies hat den Vorteil, dass immer die aktuellen Preis- und Güterrelationen berücksichtigt werden. Durch Verkettung (chain-linking) der Einzelergebnisse werden langfristige Vergleiche möglich.

Preisbereinigte Größen werden in den Veröffentlichungen des AK VGR d L jetzt nur als Kettenindizes und Veränderungsraten, jedoch nicht als Absolutwerte in Mrd. EUR dargestellt. Auf Anfrage können auch verkettete Absolutwerte in elektronischer Form bereitgestellt werden. Dabei ist zu beachten, dass die verketteten Absolutwerte nicht additiv sind, d.h. die Summe der verketteten Teilaggregate (z. B. die Bruttowertschöpfung einzelner Wirtschaftsbereiche) nicht das verkettete Gesamttaggregat (z. B. die Bruttowertschöpfung insgesamt) ergibt. Diese Nichtadditivität tritt auch in regionaler Gliederung auf, beispielsweise zwischen dem Bruttoinlandsprodukt auf Bundesebene und der Summe der Länderwerte.

Eine weitere konzeptionelle Neuheit betrifft die Berechnung der „unterstellten Bankgebühr“, die neuerdings **„Finanzserviceleistung, indirekte Messung“ (FISIM)** heißt, und nach verwendenden Sektoren und Wirtschaftsbereichen aufzuteilen ist. Diese Finanzserviceleistung umfasst die indirekten Entgelte der Banken, die sie neben den direkt erzielten Umsätzen (z. B. Kontoführungsgebühren) als Differenz zwischen Zinsertrag und Zinsaufwand erwirtschaften. Bisher wurde sie global als gesamtwirtschaftliche Vorleistung verbucht. Um den Teil der Bankdienstleistungen, der eigentlich dem privaten und staatlichen Konsum hätte zugerechnet werden müssen, wurde das Bruttoinlandsprodukt bisher zu niedrig ausgewiesen, so dass revisions-

bedingt das Niveau des Bruttoinlandsprodukts tendenziell angehoben wird.

Neue Datenquellen

Im Rahmen der Revision 2005 konnten erstmals Strukturinformationen aus der neuen jährlichen **Dienstleistungsstatistik** für die unternehmensnahen Dienstleister sowie für die Wirtschaftsbereiche Verkehr und Nachrichtenübermittlung in die Berechnung der Bruttowertschöpfung einbezogen werden. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Dienstleistungsstatistik neuerdings auch für die Ermittlung der Arbeitnehmerentgelte und der Bruttoanlageinvestitionen in diesen Wirtschaftsbereichen verwendet. Bei der Berechnung der Arbeitnehmerentgelte konnte außerdem die **Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 2001** im Wirtschaftsbereich Handel berücksichtigt werden, die vorher letztmalig im Jahr 1995 durchgeführt worden war.

Die Überarbeitung der Ergebnisse im Bereich Wohnungsvermietung im Rahmen der Revision durch das Statistische Bundesamt ergab ein deutlich niedrigeres Niveau bei der Bruttowertschöpfung auch auf Länderebene. Neue Ergebnisse aus dem Mikrozensus zeigten, dass die Zahl der leer stehenden Wohnungen, für die keine Mieten gezahlt werden, in der bisherigen Rechnung zu niedrig angesetzt worden war, so dass der Produktionswert nach unten korrigiert wurde. Gleichzeitig mussten die Vorleistungen erhöht werden, so dass die Wertschöpfung nach Revision geringer ausfällt.

Methodische Verbesserungen

Um die Qualität der kurzfristigen Berechnungen des Bruttoinlandsproduktes bzw. der Bruttowertschöpfung (Fortschreibungen) zu verbessern, wird ab sofort in den Wirtschaftsbereichen Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden und Verarbeitendes Gewerbe eine vorgezogene Originärberechnung auf Basis der so genannten **Schnell-Kostenstrukturerhebung** durchgeführt. Damit stehen zu einem deutlich früheren Zeitpunkt aktuelle Informationen über die wertschöpfungsrelevanten Vorleistungen zur Verfügung.

Bei der Berechnung der Bruttowertschöpfung im Gastgewerbe wurde vom Produktions- auf den Einkommensansatz übergegangen. Bei diesem Ansatz wird die Bruttowertschöpfung Deutschlands zunächst in eine arbeitsbezogene Komponente (Arbeitnehmerentgelt) und kapitalbezogene Komponente (Betriebsüberschuss) aufgeteilt. Anschließend werden diese Komponenten anhand länderspezifischer Arbeitnehmerentgelte und Umsätze regionalisiert und durch entsprechende Summenbildung zur Wertschöpfung des Gastgewerbes je Bundesland zusammengefügt.

Insgesamt ermöglichen die genannten datenbedingten und methodischen Verbesserungen dem Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ eine differenziertere Freigabetiefe mit erweiterten Darstellungen seiner Ergebnisse. Die neue Freigabepaxis orientiert sich grundsätzlich an den offiziellen Zusammenfassungen der Wirtschaftszweigsystematik 2003 (WZ 2003).

Erläuterungen und Definitionen

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen nach Abzug der in die Produktion einfließenden Vorleistungen. Es ist ein gesamtwirtschaftlicher Produktionsindikator, der die in einer bestimmten Periode erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung zum Ausdruck bringt. Die Bewertung erfolgt zu Marktpreisen, was bedeutet, dass im BIP Produktions- und Importabgaben enthalten und Subventionen nicht enthalten sind.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung (BWS) ergibt sich als Differenz aus Produktionswert und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen. Sie umfasst – wie das BIP – also jeweils nur den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die BWS ist zu Herstellungspreisen bewertet. Damit sind in der BWS zwar die empfangenen Gütersubventionen berücksichtigt, nicht jedoch die zu zahlenden Steuern. Gütersteuern und -subventionen sind solche Transaktionen, die pro Einheit einer produzierten oder gehandelten Ware oder Dienstleistung anfallen (wichtige Beispiele sind die Mineralöl- und die Versicherungssteuer).

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen angesehen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird eine erwerbstätige Person nur einmal gezählt.

Als Arbeitnehmer zählen Personen, die zeitlich überwiegend als Arbeiter, Angestellte, Beamte, Richter, Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistende, Auszubildende, Praktikanten oder Volontäre in einem Arbeits- bzw. Dienst- oder Ausbildungsverhältnis stehen. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte. Selbständige sind zeitlich überwiegend unternehmerisch oder freiberuflich selbständig tätig. Zu den mithelfenden Familienangehörigen werden Personen gerechnet, die regelmäßig und zeitlich überwiegend unentgeltlich in einem Betrieb mitarbeiten, der von einem Familienmitglied als Selbständigen geleitet wird.

Arbeitnehmer

Als Arbeitnehmer zählen Personen, die zeitlich überwiegend als Arbeitnehmer, Beamte, Richter, Berufssoldaten auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistende, Auszubildende, Praktikanten oder Volontäre in einem Arbeit- bzw. Dienstverhältnis stehen. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte.

Arbeitnehmerentgelt

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst neben den Bruttolöhnen und -gehältern auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Der Arbeitgeberanteil schließt die gesetzlich vorgeschriebenen sowie die freiwillig vom Arbeitgeber übernommenen Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung, für die betriebliche Altersvorsorge, die Beihilfe im Krankheitsfall und die für Beamte unterstellten Sozialbeiträge ein.

Bruttolöhne und -gehälter

Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen Geld- und Sachleistungen der Arbeitgeber an die Arbeitnehmer. Die Geldleistungen umfassen regelmäßig gezahlte Grundlöhne und -gehälter, Zuschläge für Überstunden, Nacht- und Sonntagsarbeit, Teuerungs- und Auslandszulagen, Zahlungen von Arbeitgebern an die Arbeitnehmer zum Zwecke der Vermögensbildung, Prämien, Zuschläge und Gratifikationen und Fahrkostenzuschüsse. Zu den einbezogenen Sachleistungen zählen Waren, Dienstleistungen und sonstige Leistungen, die unentgeltlich oder verbilligt von den Arbeitgebern zur Verfügung gestellt werden..

Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen Primäreinkommen nach Abzug der geleisteten laufenden Transfers und nach Hinzufügung der empfangenen laufenden Transfers. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgestellt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das verfügbare Einkommen als reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) geleisteten laufenden Transfers zählen insbesondere die direkten Steuern, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die (frühere) Vermögenssteuer sowie auch Steuern im Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (zu Beispiel Kraftfahrzeugsteuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd-, und Fischereisteuer), weiterhin die Sozialbeiträge der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (zum Beispiel im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den

geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sogenannte Nettoprämien für Schadensversicherungen (das sind vor allem Beiträge an Kranken- und Schadensversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten empfangenen laufenden Transfers umfassen in weit überwiegenderem Umfang monetäre Sozialleistungen. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige (unter anderem freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadensversicherungen zur Regulierung von Schadensfällen (Private Krankenversicherung sowie Kraftfahrzeughaftpflicht, Kraftfahrzeugunfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Ausbildungsbeihilfe, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

Private Haushalte

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten – angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren – für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den Privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Metropolregion Hamburg



Die **Metropolregion Hamburg** umfasst neben der Freien und Hansestadt Hamburg in Niedersachsen die Landkreise Cuxhaven, Harburg, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg, Rotenburg (Wümme), Soltau-Fallingb., Stade und Uelzen sowie in Schleswig-Holstein die Kreise Dithmarschen, Herzogtum-Lauenburg, Pinneberg, Segeberg, Steinburg und Stormarn. Die **Umlandkreise** sind die an Hamburg angrenzenden Kreise Herzogtum Lauenburg, Pinneberg, Segeberg und Stormarn in Schleswig-Holstein (nördliches Umland) sowie Harburg und Stade in Niedersachsen (südliches Umland).

**Tabelle 1 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
in jeweiligen Preisen in der Metropolregion Hamburg 2004 und 2005 - in Mill. EUR - ¹⁾**

Gebiet	Bruttoinlands- produkt zu Marktpreisen	Bruttowert- schöpfung zu Herstellungs- preisen insgesamt	Davon		
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungs- bereiche
2005					
Metropolregion Hamburg ²⁾	137 341	123 948	1 311	25 656	96 981
Hamburg	82 938	74 851	143	13 338	61 370
Dithmarschen	3 065	2 766	111	889	1 766
Herzogtum Lauenburg	3 366	3 038	66	677	2 295
Pinneberg	7 952	7 176	102	1 906	5 169
Segeberg	5 853	5 282	78	1 530	3 675
Steinburg	3 289	2 968	71	709	2 188
Stormarn	6 245	5 636	47	1 623	3 965
Summe der Kreise	29 770	26 867	475	7 334	19 057
Cuxhaven	3 199	2 887	147	520	2 220
Harburg	3 840	3 466	67	517	2 882
Lüchow-Dannenberg	928	838	51	219	568
Lüneburg	3 524	3 180	53	717	2 410
Rotenburg (Wümme)	3 284	2 964	120	608	2 236
Soltau-Fallingb.ostel	3 465	3 127	68	771	2 289
Stade	4 435	4 002	115	1 337	2 550
Uelzen	1 957	1 766	73	295	1 399
Summe der Landkreise	24 633	22 231	693	4 984	16 554
nördliche Umlandkreise	23 416	21 132	293	5 737	15 103
südliche Umlandkreise	8 275	7 468	182	1 854	5 432
Umlandkreise zusammen	31 690	28 600	475	7 590	20 535
Hamburg und Umlandkreise	114 629	103 451	618	20 928	81 905
2004					
Metropolregion Hamburg ²⁾	134 650	121 657	1 547	24 769	95 340
Hamburg	80 834	73 034	135	12 806	60 092
Dithmarschen	3 165	2 860	143	915	1 802
Herzogtum Lauenburg	3 331	3 010	86	660	2 264
Pinneberg	7 792	7 040	134	1 776	5 129
Segeberg	5 832	5 270	101	1 532	3 636
Steinburg	3 131	2 829	93	594	2 142
Stormarn	6 025	5 444	62	1 600	3 782
Summe der Kreise	29 277	26 452	620	7 077	18 755
Cuxhaven	3 216	2 906	166	530	2 210
Harburg	3 883	3 508	79	523	2 906
Lüchow-Dannenberg	945	854	56	220	578
Lüneburg	3 445	3 113	60	677	2 375
Rotenburg (Wümme)	3 297	2 979	139	600	2 240
Soltau-Fallingb.ostel	3 534	3 193	79	867	2 247
Stade	4 213	3 806	130	1 152	2 523
Uelzen	2 006	1 812	83	316	1 413
Summe der Landkreise	24 539	22 171	792	4 886	16 493
nördliche Umlandkreise	22 981	20 763	384	5 568	14 811
südliche Umlandkreise	8 096	7 314	209	1 676	5 429
Umlandkreise zusammen	31 076	28 077	593	7 244	20 240
Hamburg und Umlandkreise	111 910	101 111	728	20 051	80 333

1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Noch: Tabelle 1 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in jeweiligen Preisen in der Metropolregion Hamburg 2005 zu 2004 ¹⁾

Gebiet	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen insgesamt	Davon		
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
Veränderung in Prozent					
Metropolregion Hamburg ²⁾	2,0	1,9	-15,3	3,6	1,7
Hamburg	2,6	2,5	5,4	4,2	2,1
Dithmarschen	-3,2	-3,3	-22,1	-2,8	-2,0
Herzogtum Lauenburg	1,1	0,9	-23,0	2,6	1,4
Pinneberg	2,1	1,9	-24,4	7,3	0,8
Segeberg	0,3	0,2	-23,5	-0,1	1,1
Steinburg	5,0	4,9	-23,9	19,3	2,2
Stormarn	3,6	3,5	-23,2	1,4	4,8
Summe der Kreise	1,7	1,6	-23,4	3,6	1,6
Cuxhaven	-0,5	-0,7	-11,6	-1,8	0,4
Harburg	-1,1	-1,2	-14,8	-1,3	-0,8
Lüchow-Dannenberg	-1,8	-1,9	-10,0	-0,2	-1,7
Lüneburg	2,3	2,2	-12,8	5,9	1,5
Rotenburg (Wümme)	-0,4	-0,5	-13,2	1,2	-0,2
Soltau-Fallingb.ostel	-1,9	-2,0	-13,6	-11,1	1,8
Stade	5,3	5,2	-11,5	16,0	1,1
Uelzen	-2,4	-2,5	-13,1	-6,7	-1,0
Summe der Landkreise	0,4	0,3	-12,5	2,0	0,4
nördliche Umlandkreise	1,9	1,8	-23,7	3,0	2,0
südliche Umlandkreise	2,2	2,1	-12,8	10,6	0,0
Umlandkreise zusammen	2,0	1,9	-19,8	4,8	1,5
Hamburg und Umlandkreise	2,4	2,3	-15,1	4,4	2,0
Anteil an der Metropolregion Hamburg 2005 in Prozent					
Metropolregion Hamburg ²⁾	x	100	100	100	100
Hamburg	x	60,4	10,9	52,0	63,3
Dithmarschen	x	2,2	8,5	3,5	1,8
Herzogtum Lauenburg	x	2,5	5,1	2,6	2,4
Pinneberg	x	5,8	7,7	7,4	5,3
Segeberg	x	4,3	5,9	6,0	3,8
Steinburg	x	2,4	5,4	2,8	2,3
Stormarn	x	4,5	3,6	6,3	4,1
Summe der Kreise	x	21,7	36,2	28,6	19,7
Cuxhaven	x	2,3	11,2	2,0	2,3
Harburg	x	2,8	5,1	2,0	3,0
Lüchow-Dannenberg	x	0,7	3,9	0,9	0,6
Lüneburg	x	2,6	4,0	2,8	2,5
Rotenburg (Wümme)	x	2,4	9,2	2,4	2,3
Soltau-Fallingb.ostel	x	2,5	5,2	3,0	2,4
Stade	x	3,2	8,8	5,2	2,6
Uelzen	x	1,4	5,5	1,2	1,4
Summe der Landkreise	x	17,9	52,9	19,4	17,1
nördliche Umlandkreise	x	17,0	22,3	22,4	15,6
südliche Umlandkreise	x	6,0	13,9	7,2	5,6
Umlandkreise zusammen	x	23,1	36,3	29,6	21,2
Hamburg und Umlandkreise	x	83,5	47,1	81,6	84,5

1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Tabelle 2 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen in jeweiligen Preisen nach (zusammengefassten) Abschnitten in der Metropolregion Hamburg 2004 und 2005 - in EUR - ¹⁾

Gebiet	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen je Erwerbstätigen	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen je Erwerbstätigen	Davon		
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
2005					
Metropolregion Hamburg ²⁾	67 937	61 312	26 379	66 353	61 178
Hamburg	79 210	71 486	27 130	83 019	69 647
Dithmarschen	55 918	50 465	33 078	75 766	44 461
Herzogtum Lauenburg	53 371	48 166	24 514	49 955	49 017
Pinneberg	68 811	62 101	23 337	66 633	62 574
Segeberg	52 910	47 751	22 843	54 218	46 512
Steinburg	61 818	55 790	28 447	55 541	57 676
Stormarn	64 759	58 444	19 662	59 754	59 305
Summe der Kreise	60 299	54 419	25 376	60 098	53 996
Cuxhaven	48 167	43 470	30 670	41 972	45 092
Harburg	51 259	46 260	21 090	37 113	49 852
Lüchow-Dannenberg	48 607	43 867	31 430	48 769	43 712
Lüneburg	49 321	44 512	24 512	48 343	44 256
Rotenburg (Wümme)	48 083	43 394	26 379	36 871	47 311
Soltau-Fallingb.ostel	53 434	48 223	25 175	54 559	47 654
Stade	57 587	51 971	27 538	66 809	48 286
Uelzen	50 483	45 560	28 511	38 365	49 018
Summe der Landkreise	51 232	46 236	26 956	47 939	47 143
nördliche Umlandkreise	60 712	54 792	22 768	58 809	54 865
südliche Umlandkreise	54 466	49 155	24 751	54 621	49 104
Umlandkreise zusammen	58 947	53 199	23 490	57 728	53 213
Hamburg und Umlandkreise	72 336	65 282	24 241	71 637	64 642
2004					
Metropolregion Hamburg ²⁾	66 733	60 293	30 730	62 352	60 720
Hamburg	77 518	70 037	26 237	77 663	68 855
Dithmarschen	57 726	52 155	41 593	75 990	45 786
Herzogtum Lauenburg	53 140	48 013	31 123	46 857	49 388
Pinneberg	67 039	60 570	30 294	61 253	61 953
Segeberg	52 542	47 471	29 851	53 237	46 127
Steinburg	58 044	52 443	36 893	44 581	56 227
Stormarn	63 314	57 204	25 445	57 666	58 188
Summe der Kreise	59 282	53 561	32 639	56 631	53 600
Cuxhaven	47 840	43 223	33 742	40 717	44 831
Harburg	52 158	47 125	24 628	37 455	50 743
Lüchow-Dannenberg	49 333	44 573	33 896	47 447	44 914
Lüneburg	48 766	44 060	26 957	45 055	44 497
Rotenburg (Wümme)	48 066	43 427	29 721	34 384	48 199
Soltau-Fallingb.ostel	54 489	49 230	28 274	59 684	47 262
Stade	54 809	49 520	31 135	55 841	48 492
Uelzen	51 020	46 097	32 557	38 931	49 342
Summe der Landkreise	51 005	46 083	30 231	45 497	47 460
nördliche Umlandkreise	59 677	53 918	29 455	55 903	54 362
südliche Umlandkreise	53 505	48 341	28 312	48 418	49 671
Umlandkreise zusammen	57 936	52 345	29 041	53 973	53 019
Hamburg und Umlandkreise	70 866	64 028	28 476	67 033	64 036

1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Tabelle 2 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung je Erwerbstätigen in jeweiligen Preisen nach (zusammengefassten) Abschnitten in der Metropolregion Hamburg 2005 zu 2004 ¹⁾

Gebiet	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen je Erwerbstätigen	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen je Erwerbstätigen	Davon		
			Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
Veränderung in Prozent					
Metropolregion Hamburg ²⁾	1,8	1,7	-14,2	6,4	0,8
Hamburg	2,2	2,1	3,4	6,9	1,2
Dithmarschen	-3,1	-3,2	-20,5	-0,3	-2,9
Herzogtum Lauenburg	0,4	0,3	-21,2	6,6	-0,8
Pinneberg	2,6	2,5	-23,0	8,8	1,0
Segeberg	0,7	0,6	-23,5	1,8	0,8
Steinburg	6,5	6,4	-22,9	24,6	2,6
Stormarn	2,3	2,2	-22,7	3,6	1,9
Summe der Kreise	1,7	1,6	-22,3	6,1	0,7
Cuxhaven	0,7	0,6	-9,1	3,1	0,6
Harburg	-1,7	-1,8	-14,4	-0,9	-1,8
Lüchow-Dannenberg	-1,5	-1,6	-7,3	2,8	-2,7
Lüneburg	1,1	1,0	-9,1	7,3	-0,5
Rotenburg (Wümme)	0,0	-0,1	-11,2	7,2	-1,8
Soltau-Fallingb.ostel	-1,9	-2,0	-11,0	-8,6	0,8
Stade	5,1	4,9	-11,6	19,6	-0,4
Uelzen	-1,1	-1,2	-12,4	-1,5	-0,7
Summe der Landkreise	0,4	0,3	-10,8	5,4	-0,7
nördliche Umlandkreise	1,7	1,6	-22,7	5,2	0,9
südliche Umlandkreise	1,8	1,7	-12,6	12,8	-1,1
Umlandkreise zusammen	1,7	1,6	-19,1	7,0	0,4
Hamburg und Umlandkreise	2,1	2,0	-14,9	6,9	0,9
Metropolregion Hamburg 2005 = 100					
Metropolregion Hamburg ²⁾	100	100	100	100	100
Hamburg	117	117	103	125	114
Dithmarschen	82	82	125	114	73
Herzogtum Lauenburg	79	79	93	75	80
Pinneberg	101	101	88	100	102
Segeberg	78	78	87	82	76
Steinburg	91	91	108	84	94
Stormarn	95	95	75	90	97
Summe der Kreise	89	89	96	91	88
Cuxhaven	71	71	116	63	74
Harburg	75	75	80	56	81
Lüchow-Dannenberg	72	72	119	73	71
Lüneburg	73	73	93	73	72
Rotenburg (Wümme)	71	71	100	56	77
Soltau-Fallingb.ostel	79	79	95	82	78
Stade	85	85	104	101	79
Uelzen	74	74	108	58	80
Summe der Landkreise	75	75	102	72	77
nördliche Umlandkreise	89	89	86	89	90
südliche Umlandkreise	80	80	94	82	80
Umlandkreise zusammen	87	87	89	87	87
Hamburg und Umlandkreise	106	106	92	108	106

1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Tabelle 3 Erwerbstätige nach (zusammengefassten) Abschnitten und Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen in der Metropolregion Hamburg 2004 und 2005 - in Tausend - ¹⁾

Gebiet	Erwerbstätige am Arbeitsort insgesamt	Davon			Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen insgesamt
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche	
2005					
Metropolregion Hamburg ²⁾	2 021,6	49,7	386,7	1 585,2	1 786,2
Hamburg	1 047,1	5,3	160,7	881,2	940,1
Dithmarschen	54,8	3,4	11,7	39,7	46,8
Herzogtum Lauenburg	63,1	2,7	13,6	46,8	54,3
Pinneberg	115,6	4,4	28,6	82,6	100,8
Segeberg	110,6	3,4	28,2	79,0	96,8
Steinburg	53,2	2,5	12,8	37,9	46,4
Stormarn	96,4	2,4	27,2	66,9	84,6
Summe der Kreise	493,7	18,7	122,0	352,9	429,7
Cuxhaven	66,4	4,8	12,4	49,2	56,1
Harburg	74,9	3,2	13,9	57,8	63,4
Lüchow-Dannenberg	19,1	1,6	4,5	13,0	15,9
Lüneburg	71,4	2,1	14,8	54,5	63,6
Rotenburg (Wümme)	68,3	4,6	16,5	47,3	59,0
Soltau-Fallingb.ostel	64,9	2,7	14,1	48,0	57,4
Stade	77,0	4,2	20,0	52,8	67,5
Uelzen	38,8	2,5	7,7	28,5	33,7
Summe der Landkreise	480,8	25,7	104,0	351,1	416,5
nördliche Umlandkreise	385,7	12,9	97,5	275,3	336,5
südliche Umlandkreise	151,9	7,4	33,9	110,6	130,9
Umlandkreise zusammen	537,6	20,2	131,5	385,9	467,3
Hamburg und Umlandkreise	1 584,7	25,5	292,1	1 267,0	1 407,4
2004					
Metropolregion Hamburg ²⁾	2 017,8	50,4	397,3	1 570,1	1 786,3
Hamburg	1 042,8	5,2	164,9	872,7	936,4
Dithmarschen	54,8	3,4	12,0	39,4	47,0
Herzogtum Lauenburg	62,7	2,8	14,1	45,8	54,3
Pinneberg	116,2	4,4	29,0	82,8	102,0
Segeberg	111,0	3,4	28,8	78,8	97,6
Steinburg	53,9	2,5	13,3	38,1	47,2
Stormarn	95,2	2,4	27,8	65,0	83,7
Summe der Kreise	493,9	19,0	125,0	349,9	431,7
Cuxhaven	67,2	4,9	13,0	49,3	57,1
Harburg	74,4	3,2	14,0	57,3	63,2
Lüchow-Dannenberg	19,2	1,7	4,6	12,9	16,0
Lüneburg	70,6	2,2	15,0	53,4	63,0
Rotenburg (Wümme)	68,6	4,7	17,5	46,5	59,5
Soltau-Fallingb.ostel	64,9	2,8	14,5	47,5	57,7
Stade	76,9	4,2	20,6	52,0	67,4
Uelzen	39,3	2,6	8,1	28,6	34,3
Summe der Landkreise	481,1	26,2	107,4	347,5	418,2
nördliche Umlandkreise	385,1	13,0	99,6	272,5	337,5
südliche Umlandkreise	151,3	7,4	34,6	109,3	130,6
Umlandkreise zusammen	536,4	20,4	134,2	381,8	468,2
Hamburg und Umlandkreise	1 579,2	25,6	299,1	1 254,5	1 404,6

1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

**Noch: Tabelle 3 Erwerbstätige nach (zusammengefassten) Abschnitten und Arbeitnehmer/
Arbeitnehmerinnen in der Metropolregion Hamburg 2005 zu 2004 ¹⁾**

Gebiet	Erwerbstätige am Arbeitsort insgesamt	Davon			Arbeitnehmer und Arbeit- nehmerinnen insgesamt
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungs- bereiche	
Veränderung in Prozent					
Metropolregion Hamburg ²⁾	0,2	-1,3	-2,7	1,0	0,0
Hamburg	0,4	1,9	-2,6	1,0	0,4
Dithmarschen	0,0	-2,1	-2,5	0,9	-0,3
Herzogtum Lauenburg	0,6	-2,3	-3,7	2,1	0,0
Pinneberg	-0,6	-1,9	-1,4	-0,2	-1,2
Segeberg	-0,4	0,0	-1,9	0,2	-0,8
Steinburg	-1,4	-1,3	-4,3	-0,4	-1,8
Stormarn	1,3	-0,6	-2,1	2,9	1,1
Summe der Kreise	0,0	-1,4	-2,3	0,9	-0,5
Cuxhaven	-1,2	-2,7	-4,7	-0,1	-1,7
Harburg	0,6	-0,6	-0,3	0,9	0,2
Lüchow-Dannenberg	-0,3	-3,0	-2,9	1,0	-0,6
Lüneburg	1,1	-4,2	-1,3	2,0	0,9
Rotenburg (Wümme)	-0,4	-2,2	-5,6	1,7	-0,8
Soltau-Fallingb.ostel	0,0	-2,9	-2,7	1,0	-0,5
Stade	0,2	0,0	-3,0	1,5	0,1
Uelzen	-1,4	-0,8	-5,3	-0,3	-1,9
Summe der Landkreise	-0,1	-1,9	-3,2	1,0	-0,4
nördliche Umlandkreise	0,2	-1,3	-2,1	1,0	-0,3
südliche Umlandkreise	0,4	-0,2	-2,0	1,2	0,2
Umlandkreise zusammen	0,2	-0,9	-2,0	1,1	-0,2
Hamburg und Umlandkreise	0,3	-0,3	-2,3	1,0	0,2
Anteil an der Metropolregion Hamburg 2005 in Prozent					
Metropolregion Hamburg ²⁾	100	100	100	100	100
Hamburg	51,8	10,6	41,6	55,6	52,6
Dithmarschen	2,7	6,8	3,0	2,5	2,6
Herzogtum Lauenburg	3,1	5,4	3,5	3,0	3,0
Pinneberg	5,7	8,8	7,4	5,2	5,6
Segeberg	5,5	6,8	7,3	5,0	5,4
Steinburg	2,6	5,0	3,3	2,4	2,6
Stormarn	4,8	4,8	7,0	4,2	4,7
Summe der Kreise	24,4	37,7	31,6	22,3	24,1
Cuxhaven	3,3	9,6	3,2	3,1	3,1
Harburg	3,7	6,4	3,6	3,6	3,5
Lüchow-Dannenberg	0,9	3,2	1,2	0,8	0,9
Lüneburg	3,5	4,3	3,8	3,4	3,6
Rotenburg (Wümme)	3,4	9,2	4,3	3,0	3,3
Soltau-Fallingb.ostel	3,2	5,4	3,7	3,0	3,2
Stade	3,8	8,4	5,2	3,3	3,8
Uelzen	1,9	5,1	2,0	1,8	1,9
Summe der Landkreise	23,8	51,8	26,9	22,2	23,3
nördliche Umlandkreise	19,1	25,9	25,2	17,4	18,8
südliche Umlandkreise	7,5	14,8	8,8	7,0	7,3
Umlandkreise zusammen	26,6	40,7	34,0	24,3	26,2
Hamburg und Umlandkreise	78,4	51,3	75,6	79,9	78,8

1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

**Tabelle 4 In der Metropolregion Hamburg entstandenes Arbeitnehmerentgelt und
Bruttolöhne -und -gehälter 2004 und 2005 ¹⁾**

Gebiet	Arbeitnehmerentgelt		Bruttolöhne und -gehälter	
	Mill. EUR	je Arbeitnehmer	Mill. EUR	je Arbeitnehmer
2005				
Metropolregion Hamburg ²⁾	60 880	34 083	49 130	27 505
Hamburg	35 645	37 917	28 728	30 558
Dithmarschen	1 377	29 402	1 110	23 714
Herzogtum Lauenburg	1 544	28 454	1 252	23 071
Pinneberg	3 225	31 997	2 606	25 851
Segeberg	3 044	31 441	2 469	25 504
Steinburg	1 397	30 121	1 124	24 235
Stormarn	2 710	32 023	2 203	26 031
Summe der Kreise	13 296	30 944	10 764	25 050
Cuxhaven	1 528	27 223	1 232	21 948
Harburg	1 716	27 072	1 393	21 976
Lüchow-Dannenberg	460	28 957	372	23 430
Lüneburg	1 900	29 900	1 529	24 057
Rotenburg (Wümme)	1 637	27 752	1 324	22 446
Soltau-Fallingb.ostel	1 668	29 083	1 341	23 372
Stade	2 102	31 160	1 698	25 169
Uelzen	927	27 508	750	22 259
Summe der Landkreise	11 939	28 667	9 639	23 144
nördliche Umlandkreise	10 523	31 272	8 530	25 348
südliche Umlandkreise	3 818	29 180	3 091	23 623
Umlandkreise zusammen	14 341	30 686	11 621	24 865
Hamburg und Umlandkreise	49 986	35 516	40 348	28 668
2004				
Metropolregion Hamburg ²⁾	60 884	34 084	49 002	27 432
Hamburg	35 437	37 842	28 497	30 432
Dithmarschen	1 394	29 682	1 121	23 865
Herzogtum Lauenburg	1 563	28 807	1 262	23 249
Pinneberg	3 295	32 311	2 649	25 983
Segeberg	3 078	31 532	2 488	25 489
Steinburg	1 425	30 172	1 142	24 187
Stormarn	2 663	31 815	2 154	25 735
Summe der Kreise	13 417	31 078	10 816	25 053
Cuxhaven	1 566	27 437	1 260	22 073
Harburg	1 730	27 351	1 402	22 165
Lüchow-Dannenberg	464	29 027	374	23 410
Lüneburg	1 910	30 313	1 532	24 318
Rotenburg (Wümme)	1 641	27 608	1 324	22 267
Soltau-Fallingb.ostel	1 693	29 367	1 357	23 539
Stade	2 072	30 752	1 670	24 773
Uelzen	953	27 765	771	22 440
Summe der Landkreise	12 030	28 770	9 689	23 171
nördliche Umlandkreise	10 599	31 399	8 553	25 339
südliche Umlandkreise	3 802	29 105	3 071	23 510
Umlandkreise zusammen	14 401	30 759	11 624	24 829
Hamburg und Umlandkreise	49 837	35 482	40 121	28 564

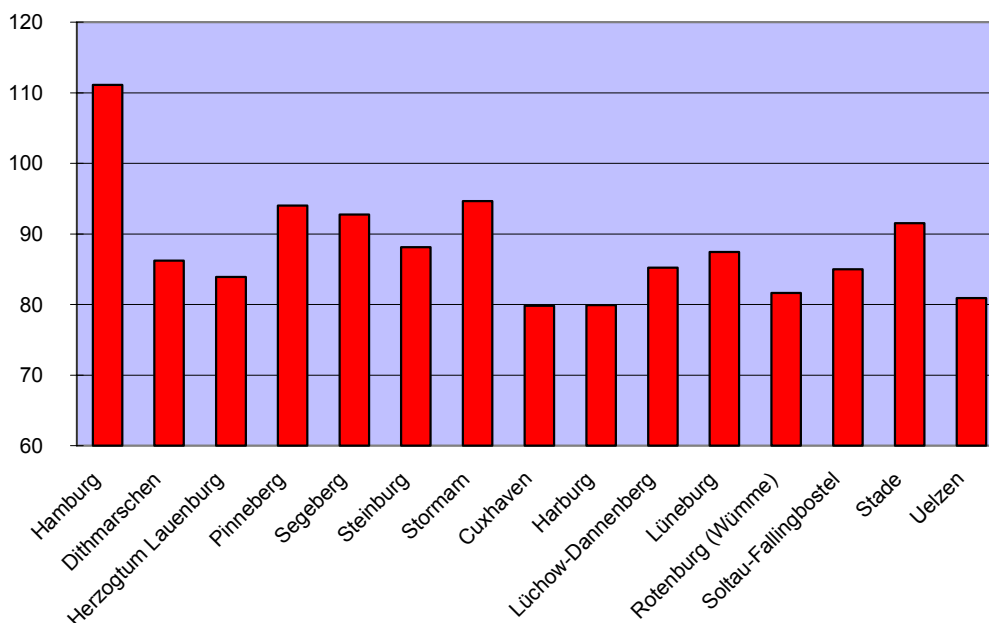
1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Noch: Tabelle 4 In der Metropolregion Hamburg entstandenes Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter 2005 und 2004 ¹⁾

Gebiet	Arbeitnehmerentgelt		Bruttolöhne und -gehälter	
	Mill. EUR	je Arbeitnehmer	Mill. EUR	je Arbeitnehmer
Veränderung in Prozent				
Metropolregion Hamburg ²⁾	0,0	0,0	0,3	0,3
Hamburg	0,6	0,2	0,8	0,4
Dithmarschen	-1,2	-0,9	-0,9	-0,6
Herzogtum Lauenburg	-1,2	-1,2	-0,8	-0,8
Pinneberg	-2,1	-1,0	-1,7	-0,5
Segeberg	-1,1	-0,3	-0,8	0,1
Steinburg	-2,0	-0,2	-1,6	0,2
Stormarn	1,8	0,7	2,3	1,1
Summe der Kreise	-0,9	-0,4	-0,5	0,0
Cuxhaven	-2,4	-0,8	-2,2	-0,6
Harburg	-0,8	-1,0	-0,6	-0,8
Lüchow-Dannenberg	-0,9	-0,2	-0,6	0,1
Lüneburg	-0,5	-1,4	-0,2	-1,1
Rotenburg (Wümme)	-0,3	0,5	0,0	0,8
Soltau-Fallingb.ostel	-1,5	-1,0	-1,2	-0,7
Stade	1,4	1,3	1,7	1,6
Uelzen	-2,8	-0,9	-2,6	-0,8
Summe der Landkreise	-0,8	-0,4	-0,5	-0,1
nördliche Umlandkreise	-0,7	-0,4	-0,3	0,0
südliche Umlandkreise	0,4	0,3	0,6	0,5
Umlandkreise zusammen	-0,4	-0,2	0,0	0,1
Hamburg und Umlandkreise	0,3	0,1	0,6	0,4

Diagramm I Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer 2005 (Metropolregion Hamburg =100)



1) vorläufige Werte
2) Abgrenzung siehe Seite 3

Tabelle 5 Einkommen der privaten Haushalte in der Metropolregion Hamburg 2004 und 2005 ¹⁾

Gebiet	Primäreinkommen der privaten Haushalte		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte		Einwohner in 1000
	Mill. EUR	je Einwohner	Mill. EUR	je Einwohner	
2005					
Metropolregion Hamburg ²⁾	98 022	23 052	84 824	19 949	4 252
Hamburg	45 963	26 424	39 848	22 908	1 739
Dithmarschen	2 257	16 429	2 131	15 513	137
Herzogtum Lauenburg	3 847	20 675	3 327	17 880	186
Pinneberg	6 805	22 792	5 699	19 089	299
Segeberg	5 547	21 635	4 615	18 001	256
Steinburg	2 450	17 920	2 181	15 956	137
Stormarn	5 601	25 017	4 570	20 412	224
Summe der Kreise	26 507	21 394	22 524	18 179	1 239
Cuxhaven	3 719	18 080	3 430	16 677	206
Harburg	6 170	25 626	5 063	21 026	241
Lüchow-Dannenberg	775	15 042	799	15 512	52
Lüneburg	3 309	18 912	2 884	16 482	175
Rotenburg (Wümme)	3 167	19 202	2 778	16 840	165
Soltau-Fallingb.ostel	2 558	17 920	2 333	16 347	143
Stade	4 219	21 521	3 579	18 258	196
Uelzen	1 636	16 860	1 587	16 348	97
Summe der Landkreise	25 552	20 062	22 452	17 628	1 274
nördliche Umlandkreise	21 800	22 593	18 211	18 874	965
südliche Umlandkreise	10 389	23 784	8 642	19 784	437
Umlandkreise zusammen	32 189	22 964	26 853	19 157	1 402
Hamburg und Umlandkreise	78 152	24 880	66 701	21 234	3 141
2004					
Metropolregion Hamburg ²⁾	95 659	22 545	82 466	19 436	4 243
Hamburg	44 296	25 513	38 600	22 232	1 736
Dithmarschen	2 220	16 157	2 078	15 119	137
Herzogtum Lauenburg	3 785	20 400	3 234	17 431	186
Pinneberg	6 718	22 567	5 553	18 653	298
Segeberg	5 484	21 435	4 495	17 567	256
Steinburg	2 420	17 667	2 129	15 547	137
Stormarn	5 533	24 842	4 448	19 969	223
Summe der Kreise	26 161	21 162	21 937	17 745	1 236
Cuxhaven	3 666	17 764	3 356	16 264	206
Harburg	6 080	25 445	4 917	20 578	239
Lüchow-Dannenberg	762	14 774	781	15 142	52
Lüneburg	3 270	18 808	2 830	16 276	174
Rotenburg (Wümme)	3 113	18 918	2 702	16 421	165
Soltau-Fallingb.ostel	2 526	17 703	2 288	16 034	143
Stade	4 171	21 357	3 496	17 903	195
Uelzen	1 613	16 581	1 559	16 021	97
Summe der Landkreise	25 201	19 834	21 929	17 259	1 271
nördliche Umlandkreise	21 521	22 375	17 730	18 433	962
südliche Umlandkreise	10 251	23 606	8 414	19 375	434
Umlandkreise zusammen	31 772	22 758	26 143	18 726	1 396
Hamburg und Umlandkreise	76 068	24 285	64 743	20 669	3 132

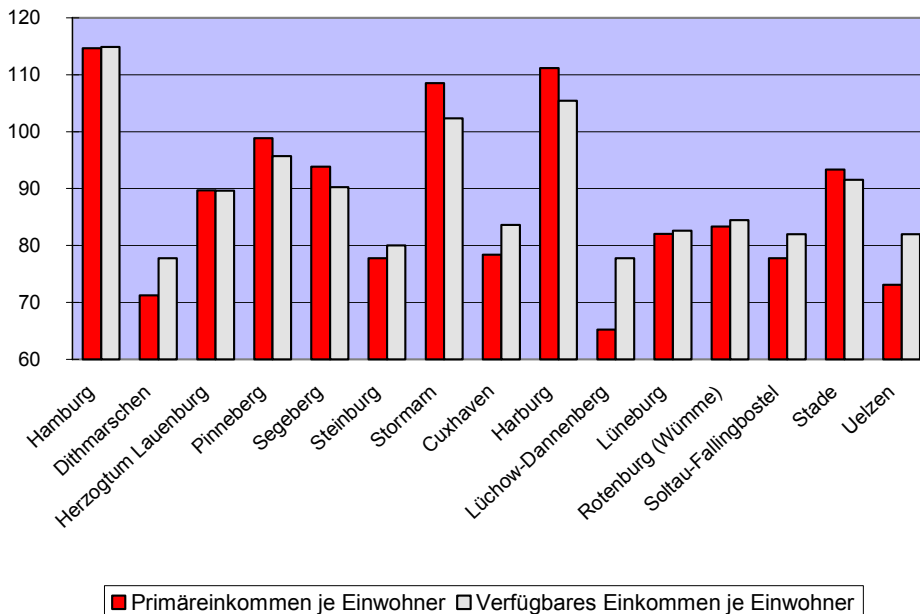
1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Noch: Tabelle 5 Einkommen der privaten Haushalte in der Metropolregion Hamburg 2005 zu 2004¹⁾

Gebiet	Primäreinkommen der privaten Haushalte		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte		Einwohner in 1000
	Mill. EUR	je Einwohner	Mill. EUR	je Einwohner	
Veränderung in Prozent					
Metropolregion Hamburg ²⁾	2,5	2,3	2,9	2,6	0,2
Hamburg	3,8	3,6	3,2	3,0	0,2
Dithmarschen	1,6	1,7	2,6	2,6	0,0
Herzogtum Lauenburg	1,6	1,3	2,9	2,6	0,3
Pinneberg	1,3	1,0	2,6	2,3	0,3
Segeberg	1,1	0,9	2,7	2,5	0,2
Steinburg	1,2	1,4	2,4	2,6	-0,2
Stormarn	1,2	0,7	2,7	2,2	0,5
Summe der Kreise	1,3	1,1	2,7	2,4	0,2
Cuxhaven	1,5	1,8	2,2	2,5	-0,3
Harburg	1,5	0,7	3,0	2,2	0,8
Lüchow-Dannenberg	1,7	1,8	2,4	2,4	-0,1
Lüneburg	1,2	0,6	1,9	1,3	0,6
Rotenburg (Wümme)	1,7	1,5	2,8	2,6	0,2
Soltau-Fallingb.ostel	1,3	1,2	2,0	2,0	0,0
Stade	1,1	0,8	2,4	2,0	0,4
Uelzen	1,4	1,7	1,8	2,0	-0,2
Summe der Landkreise	1,4	1,1	2,4	2,1	0,2
nördliche Umlandkreise	1,3	1,0	2,7	2,4	0,3
südliche Umlandkreise	1,3	0,8	2,7	2,1	0,6
Umlandkreise zusammen	1,3	0,9	2,7	2,3	0,4
Hamburg und Umlandkreise	2,7	2,4	3,0	2,7	0,3

Diagramm II Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der priv. Haushalte je Einwohner 2005 (Metropolregion Hamburg =100)



1) vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

**Tabelle 6 Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen und Erwerbstätige am Arbeitsort
in der Metropolregion Hamburg 1997 bis 2005 ¹⁾**

Gebiet	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen insgesamt - in Mill. EUR -									
Metropolregion Hamburg ²⁾	116 295	118 521	120 222	123 547	128 520	129 258	130 799	134 650	137 341
Hamburg	68 312	69 955	70 640	72 554	76 417	77 574	78 682	80 834	82 938
Dithmarschen	2 747	2 783	2 662	3 001	3 162	3 075	3 017	3 165	3 065
Herzogtum Lauenburg	3 039	3 058	3 143	3 122	3 101	3 142	3 193	3 331	3 366
Pinneberg	6 679	6 812	6 985	7 160	7 707	7 496	7 541	7 792	7 952
Segeberg	5 473	5 425	5 471	5 752	5 941	5 733	5 737	5 832	5 853
Steinburg	3 106	3 115	3 205	3 320	3 387	3 121	3 131	3 131	3 289
Stormarn	5 110	5 235	5 415	5 444	5 495	5 449	5 510	6 025	6 245
Summe der Kreise	26 153	26 428	26 881	27 799	28 794	28 017	28 129	29 277	29 770
Cuxhaven	2 825	2 836	2 901	3 086	3 048	3 124	3 172	3 216	3 199
Harburg	3 176	3 299	3 332	3 521	3 561	3 698	3 787	3 883	3 840
Lüchow-Dannenberg	800	842	913	858	883	896	895	945	928
Lüneburg	2 979	3 097	3 130	3 174	3 249	3 294	3 371	3 445	3 524
Rotenburg (Wümme)	3 115	3 151	3 372	3 257	3 180	3 110	3 130	3 297	3 284
Soltau-Fallingb.ostel	3 250	3 433	3 391	3 377	3 204	3 248	3 535	3 534	3 465
Stade	3 777	3 592	3 748	4 082	4 300	4 339	4 124	4 213	4 435
Uelzen	1 907	1 889	1 913	1 839	1 885	1 960	1 973	2 006	1 957
Summe der Landkreise	21 830	22 138	22 701	23 194	23 310	23 668	23 988	24 539	24 633
nördliche Umlandkreise	20 300	20 531	21 014	21 478	22 245	21 820	21 981	22 981	23 416
südliche Umlandkreise	6 953	6 891	7 080	7 603	7 861	8 036	7 911	8 096	8 275
Umlandkreise zusammen	27 253	27 421	28 094	29 081	30 106	29 857	29 893	31 076	31 690
Hamburg und Umlandkreise	95 565	97 377	98 734	101 635	106 522	107 431	108 574	111 910	114 629
Erwerbstätige am Arbeitsort insgesamt - in Tausend -									
Metropolregion Hamburg ²⁾	1 923,2	1 944,5	1 975,3	2 014,1	2 036,4	2 029,0	2 008,1	2 017,8	2 021,6
Hamburg	998,6	1 010,1	1 023,3	1 042,2	1 056,0	1 049,2	1 037,4	1 042,8	1 047,1
Dithmarschen	55,9	56,3	56,9	58,5	58,9	57,6	55,0	54,8	54,8
Herzogtum Lauenburg	59,0	59,4	60,3	62,0	62,4	62,9	62,6	62,7	63,1
Pinneberg	108,0	109,8	113,0	116,5	118,3	116,9	115,7	116,2	115,6
Segeberg	106,7	106,9	109,3	111,5	112,7	112,0	110,8	111,0	110,6
Steinburg	54,7	55,1	55,7	56,7	56,8	55,9	54,8	53,9	53,2
Stormarn	86,5	87,8	89,0	92,3	93,7	94,0	93,4	95,2	96,4
Summe der Kreise	470,9	475,4	484,1	497,6	502,8	499,3	492,4	493,9	493,7
Cuxhaven	63,5	64,5	67,0	67,1	67,9	68,0	67,3	67,2	66,4
Harburg	68,0	69,0	70,6	72,1	72,5	73,0	73,3	74,4	74,9
Lüchow-Dannenberg	18,8	19,1	19,5	19,5	19,4	19,1	18,9	19,2	19,1
Lüneburg	66,5	67,7	69,0	69,7	70,7	70,8	69,8	70,6	71,4
Rotenburg (Wümme)	64,7	64,9	66,2	68,3	68,9	69,4	68,9	68,6	68,3
Soltau-Fallingb.ostel	61,5	62,9	62,1	63,9	64,7	65,0	64,9	64,9	64,9
Stade	70,4	70,8	72,6	74,3	74,6	75,2	75,8	76,9	77,0
Uelzen	40,3	40,1	40,9	39,4	38,8	39,9	39,4	39,3	38,8
Summe der Landkreise	453,7	459,0	467,9	474,3	477,5	480,6	478,3	481,1	480,8
nördliche Umlandkreise	360,2	363,9	371,5	382,3	387,0	385,8	382,6	385,1	385,7
südliche Umlandkreise	138,4	139,8	143,2	146,4	147,2	148,3	149,1	151,3	151,9
Umlandkreise zusammen	498,6	503,7	514,7	528,7	534,2	534,1	531,6	536,4	537,6
Hamburg und Umlandkreise	1 497,2	1 513,8	1 538,0	1 570,9	1 590,2	1 583,2	1 569,1	1 579,2	1 584,7

1) ab 2003 vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Tabelle 7 In der Metropolregion Hamburg entstandenes Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter 1997 bis 2005 ¹⁾

Gebiet	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer - EUR -									
Metropolregion Hamburg ²⁾	31 625	31 885	32 134	32 623	33 172	33 532	33 985	34 084	34 083
Hamburg	34 960	35 233	35 565	36 042	36 793	37 187	37 695	37 842	37 917
Dithmarschen	28 773	28 704	28 966	29 403	29 503	29 523	29 705	29 682	29 402
Herzogtum Lauenburg	27 704	27 869	27 887	28 303	28 482	28 736	28 854	28 807	28 454
Pinneberg	28 859	29 206	29 693	30 157	30 799	31 247	31 842	32 311	31 997
Segeberg	29 133	29 410	29 662	30 172	30 521	30 737	31 450	31 532	31 441
Steinburg	29 159	28 719	28 661	28 967	29 768	30 186	30 439	30 172	30 121
Stormarn	30 364	30 656	30 922	31 398	31 855	31 687	32 103	31 815	32 023
Summe der Kreise	29 081	29 241	29 488	29 940	30 384	30 587	31 036	31 078	30 944
Cuxhaven	25 831	26 067	26 106	26 801	26 679	26 914	27 377	27 437	27 223
Harburg	25 269	25 636	25 593	26 080	26 603	27 279	27 515	27 351	27 072
Lüchow-Dannenberg	26 332	27 253	27 875	28 472	28 854	28 645	29 387	29 027	28 957
Lüneburg	28 115	28 561	28 940	29 456	29 791	29 458	30 123	30 313	29 900
Rotenburg (Wümme)	24 824	24 990	25 098	25 544	25 543	27 160	27 429	27 608	27 752
Soltau-Fallingb.ostel	28 112	28 112	28 271	29 030	28 120	28 389	28 928	29 367	29 083
Stade	28 911	29 692	29 913	30 431	31 170	31 065	31 113	30 752	31 160
Uelzen	24 065	24 462	24 456	24 709	25 222	27 696	27 764	27 765	27 508
Summe der Landkreise	26 612	26 987	27 131	27 685	27 849	28 376	28 737	28 770	28 667
nördliche Umlandkreise	29 116	29 402	29 690	30 165	30 606	30 801	31 309	31 399	31 272
südliche Umlandkreise	27 146	27 715	27 809	28 317	28 946	29 223	29 370	29 105	29 180
Umlandkreise zusammen	28 576	28 939	29 173	29 661	30 154	30 368	30 771	30 759	30 686
Hamburg und Umlandkreise	32 890	33 185	33 467	33 936	34 606	34 929	35 391	35 482	35 516
Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer - EUR -									
Metropolregion Hamburg ²⁾	25 466	25 658	25 955	26 235	26 753	27 026	27 292	27 432	27 505
Hamburg	28 103	28 303	28 679	28 924	29 637	29 940	30 238	30 432	30 558
Dithmarschen	23 136	23 089	23 359	23 669	23 794	23 798	23 825	23 865	23 714
Herzogtum Lauenburg	22 365	22 496	22 555	22 820	23 001	23 233	23 237	23 249	23 071
Pinneberg	23 238	23 506	24 032	24 274	24 830	25 222	25 592	25 983	25 851
Segeberg	23 556	23 774	24 071	24 388	24 713	24 908	25 380	25 489	25 504
Steinburg	23 382	23 019	23 048	23 168	23 862	24 207	24 336	24 187	24 235
Stormarn	24 580	24 811	25 102	25 349	25 764	25 653	25 906	25 735	26 031
Summe der Kreise	23 455	23 579	23 866	24 125	24 525	24 709	24 974	25 053	25 050
Cuxhaven	20 959	21 118	21 140	21 648	21 535	21 659	21 960	22 073	21 948
Harburg	20 398	20 699	20 732	21 139	21 685	22 176	22 271	22 165	21 976
Lüchow-Dannenberg	21 239	21 967	22 449	22 838	23 303	23 134	23 663	23 410	23 430
Lüneburg	22 551	22 897	23 316	23 662	23 952	23 655	24 130	24 318	24 057
Rotenburg (Wümme)	20 174	20 291	20 463	20 729	20 689	21 899	22 093	22 267	22 446
Soltau-Fallingb.ostel	22 805	22 758	23 097	23 605	22 717	22 801	23 122	23 539	23 372
Stade	23 297	23 896	24 100	24 421	25 186	25 036	24 999	24 773	25 169
Uelzen	19 389	19 680	19 712	19 895	20 436	22 442	22 420	22 440	22 259
Summe der Landkreise	21 499	21 779	21 968	22 352	22 520	22 883	23 100	23 171	23 144
nördliche Umlandkreise	23 515	23 738	24 064	24 335	24 732	24 915	25 226	25 339	25 348
südliche Umlandkreise	21 892	22 338	22 460	22 827	23 481	23 644	23 678	23 510	23 623
Umlandkreise zusammen	23 069	23 355	23 623	23 923	24 391	24 566	24 797	24 829	24 865
Hamburg und Umlandkreise	26 471	26 693	27 020	27 274	27 909	28 161	28 427	28 564	28 668

1) ab 2003 vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Tabelle 8 Einkommen der privaten Haushalte in der Metropolregion Hamburg 1997 bis 2005 ¹⁾

Gebiet	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner - EUR -									
Metropolregion Hamburg ²⁾	20 239	20 538	20 873	21 605	22 144	22 097	22 324	22 545	23 052
Hamburg	21 450	21 843	22 391	23 531	24 357	24 533	25 106	25 513	26 424
Dithmarschen	15 458	15 553	15 561	15 851	16 146	16 049	15 967	16 157	16 429
Herzogtum Lauenburg	20 078	20 423	20 507	20 734	21 052	20 792	20 456	20 400	20 675
Pinneberg	21 996	22 379	22 489	22 845	23 126	22 892	22 611	22 567	22 792
Segeberg	21 111	21 420	21 447	21 680	21 883	21 705	21 439	21 435	21 635
Steinburg	17 063	17 156	17 233	17 488	17 711	17 624	17 555	17 667	17 920
Stormarn	23 777	24 258	24 520	25 059	25 403	25 254	24 940	24 842	25 017
Summe der Kreise	20 544	20 860	20 963	21 292	21 576	21 403	21 161	21 162	21 394
Cuxhaven	16 247	16 320	16 513	17 028	17 406	17 163	17 485	17 764	18 080
Harburg	23 265	23 637	24 140	24 896	25 376	25 130	25 350	25 445	25 626
Lüchow-Dannenberg	13 916	13 858	13 905	14 215	14 424	14 241	14 479	14 774	15 042
Lüneburg	17 603	17 829	18 149	18 591	18 962	18 751	18 808	18 808	18 912
Rotenburg (Wümme)	17 326	17 582	17 775	18 278	18 692	18 401	18 616	18 918	19 202
Soltau-Fallingb.ostel	16 197	16 204	16 573	17 154	17 515	17 346	17 550	17 703	17 920
Stade	19 687	19 907	20 147	20 826	21 231	20 999	21 175	21 357	21 521
Uelzen	15 651	15 493	15 518	15 923	16 186	16 027	16 300	16 581	16 860
Summe der Landkreise	18 227	18 400	18 684	19 258	19 652	19 431	19 648	19 834	20 062
nördliche Umlandkreise	21 813	22 190	22 306	22 644	22 926	22 720	22 423	22 375	22 593
südliche Umlandkreise	21 628	21 937	22 325	23 054	23 506	23 269	23 471	23 606	23 784
Umlandkreise zusammen	21 755	22 111	22 312	22 772	23 106	22 891	22 749	22 758	22 964
Hamburg und Umlandkreise	21 583	21 961	22 356	23 195	23 803	23 804	24 057	24 285	24 880
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner - EUR -									
Metropolregion Hamburg ²⁾	16 729	16 914	17 160	17 612	18 373	18 558	18 948	19 436	19 949
Hamburg	18 044	18 212	18 508	19 225	20 391	20 707	21 355	22 232	22 908
Dithmarschen	13 606	13 747	13 867	14 104	14 576	14 752	14 868	15 119	15 513
Herzogtum Lauenburg	16 243	16 528	16 633	16 845	17 295	17 426	17 338	17 431	17 880
Pinneberg	17 246	17 563	17 696	17 905	18 377	18 514	18 545	18 653	19 089
Segeberg	16 506	16 835	16 873	16 896	17 246	17 404	17 396	17 567	18 001
Steinburg	14 278	14 394	14 564	14 694	15 070	15 235	15 356	15 547	15 956
Stormarn	18 221	18 618	18 805	19 094	19 574	19 836	19 852	19 969	20 412
Summe der Kreise	16 368	16 655	16 778	16 960	17 398	17 572	17 597	17 745	18 179
Cuxhaven	14 328	14 428	14 682	14 996	15 481	15 464	15 901	16 264	16 677
Harburg	17 898	18 131	18 591	19 056	19 671	19 764	20 287	20 578	21 026
Lüchow-Dannenberg	13 364	13 350	13 576	13 902	14 362	14 428	14 830	15 142	15 512
Lüneburg	14 682	14 847	15 190	15 402	15 877	15 905	16 175	16 276	16 482
Rotenburg (Wümme)	14 531	14 743	14 957	15 247	15 778	15 700	16 046	16 421	16 840
Soltau-Fallingb.ostel	14 112	14 120	14 515	14 909	15 388	15 427	15 797	16 034	16 347
Stade	15 849	16 020	16 275	16 696	17 223	17 227	17 576	17 903	18 258
Uelzen	14 283	14 222	14 375	14 723	15 222	15 293	15 716	16 021	16 348
Summe der Landkreise	15 220	15 355	15 665	16 023	16 546	16 570	16 968	17 259	17 628
nördliche Umlandkreise	17 087	17 419	17 532	17 709	18 146	18 316	18 309	18 433	18 874
südliche Umlandkreise	16 961	17 169	17 538	17 988	18 566	18 621	19 067	19 375	19 784
Umlandkreise zusammen	17 048	17 341	17 534	17 796	18 277	18 411	18 545	18 726	19 157
Hamburg und Umlandkreise	17 610	17 829	18 079	18 593	19 454	19 687	20 105	20 669	21 234

1) ab 2003 vorläufige Werte

2) Abgrenzung siehe Seite 3

Diagramm III

**Bruttoinlandsprodukt und Erwerbstätige
in der Metropolregion Hamburg 1997 bis 2005**

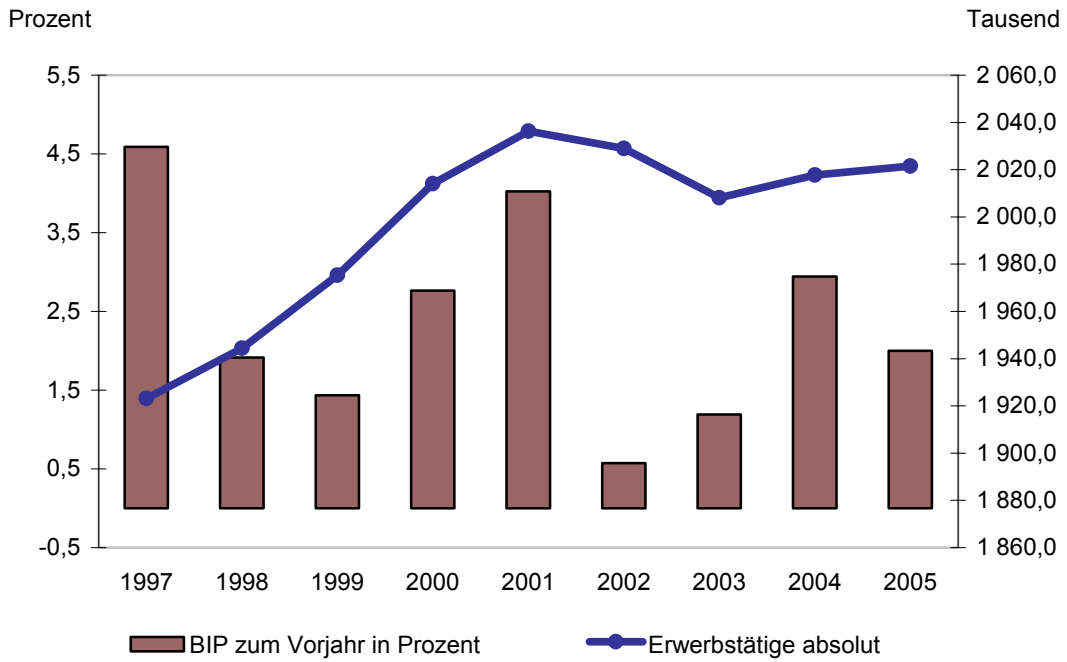


Diagramm IV

**Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter je Arbeitnehmer
in der Metropolregion Hamburg 1997 bis 2005
- Veränderung zum Vorjahr in Prozent -**

